Pressemitteilung

16. November 2026

Ansprechpartnerin:
Annalena Fürholzer
BAUER Gruppe
BAUER-Straße 1
86529 Schrobenhausen
Tel.: +49 8252 97-1075
public.relations@bauer.de
www.bauer.de

BAUER Spezialtiefbau stellt Kanadas tiefste Cutter-Soil-Mixing-Wand her

- BAUER Foundations Canada meistert schwierige Baugrundverhältnisse auf historischem Industrieareal
- Kombination CSM-Wand/Dichtwand mit eingestellten Stahlträgern erfolgreich ausgeführt
- Folgeauftrag über Gründungspfähle als Schneckenortbetonpfähle für die nächste Bauphase

Coquitlam, Kanada – Mehr als ein Jahrhundert lang prägte ein Sägewerk am Ufer des Fraser River die Region um Coquitlam im kanadischen British Columbia. Heute entsteht auf dem ehemaligen Industrieareal Fraser Mills ein neues Stadtquartier mit Tausenden Wohnungen, öffentlichen Einrichtungen und Grünflächen. Bevor dort jedoch neue Gebäude in die Höhe wachsen können, muss der Untergrund vorbereitet werden. Denn die industrielle Vergangenheit steckt noch immer im Boden und stellte BAUER Foundations Canada, das kanadische Tochterunternehmen der BAUER Spezialtiefbau GmbH, vor besondere Herausforderungen.

Vom Sägewerk zum Stadtquartier
Die Eröffnung des Sägewerks am Fraser River bildete 1890 den Grundstein für einen bedeutenden Industriestandort. Das Werk entwickelte sich zu einem bedeutenden Industriestandort. Rund um die Holzproduktion entstand eine eigene Siedlung. Millside, später Fraser Mills genannt, bestand aus Wohnhäusern, einem Laden, einem Postamt und einem Krankenhaus. Menschen unterschiedlicher Herkunft prägten die Gemeinde und trugen zum Wachstum Coquitlams bei. Das Sägewerk blieb über Generationen ein wichtiger Arbeitgeber. Erst 2005 endete nach 115 Jahren Industriegeschichte der Betrieb.

Nun beginnt ein neues Kapitel. Der Projektentwickler Beedie Living gestaltet das rund 39 ha große Areal zu einem urbanen Quartier am Wasser um. Geplant sind etwa 5.500 Wohnungen, Gewerbeflächen, Freiräume und Gemeinschaftseinrichtungen. Das Wohnbauprojekt Fraser Mills Encore ist Teil dieser Entwicklung. Ein Wohnturm wird 306 Wohnungen auf 32 Etagen umfassen. Auch Stadthäuser und eine Kindertagesstätte gehören zum Konzept. Die Architektur soll die industrielle Vergangenheit aufgreifen. Fassadenelemente werden an gestapeltes Schnittholz und die früheren Holzflöße auf dem Fluss erinnern. Doch bevor das neue Quartier Gestalt annehmen kann, wartete unter der Oberfläche eine Aufgabe, für die es die Expertise der Spezialisten von BAUER Foundations Canada brauchte.

Beseitigung von Hindernissen
Bauherr Beedie Living und Generalunternehmer B&B Excavating and Shoring Ltd. beauftragten BAUER Foundations Canada mit Vorbohrungen und dem Einbau einer tief reichenden Cutter-Soil-Mixing-Wand (CSM-Wand). Diese verhindert als kombinierte Verbau- und Dichtwand während der Baugrubenaushubarbeiten, dass Grundwasser unkontrolliert in die Baugrube eindringt.

Auf einer Baustelle, deren Untergrund von der industriellen Vergangenheit geprägt ist, ist die sorgfältige Vorbereitung ein entscheidender Teil der Ausführung. Während der Vorbohrungen zur Räumung des Geländes für die geplante CSM-Wand stieß das BAUER-Team auf Findlinge, Bauschutt und zahlreiche Holzpfähle. Das Problem für den Spezialtiefbau: Derartige verborgene Hindernisse im Boden können Werkzeuge beschädigen, den Bauablauf unterbrechen und die Herstellung der CSM-Wand erschweren.

Deshalb weitete das Team das Erkundungsprogramm aus. Statt sich auf Stichproben zu beschränken, bohrte es entlang der geplanten Wandtrasse systematisch vor. Insgesamt entstanden dabei 433 Vorbohrungen. Mit einer BAUER BG 30 und Kelly-Bohrtechnik wurden die Bohrungen bis in Tiefen von rund zwölf Metern ausgeführt. Anstehendes Material wurde entfernt und stattdessen mit Sand aufgefüllt. Dabei kamen eine Verrohrung mit einem Durchmesser von 1.000 mm und Kernrohre als Bohrwerkzeug zum Einsatz. Die Bohrungen lieferten zusätzlich ein genaueres Bild des Untergrunds.

Eine CSM-Wand bis in 40,5 m Tiefe
Im Zentrum des Auftrags stand die Installation der bisher tiefsten je in Kanada hergestellten CSM-Wand. Sie besteht aus 132 CSM-Lamellen, die jeweils 2,8 m lang und 640 mm breit sind und bis zu 40,5 m tief in den Baugrund reichen, um als Dichtwand fungieren zu können. Für die Herstellung setzte das BAUER-Team auf ein zweiphasiges Verfahren: Beim Abteufen wurde der Boden mit einer Bentonitsuspension aufgeschnitten. Anschließend wurde die Lamelle mit Verpressgut verfüllt. Dabei kamen abgestimmt auf die Anforderungen der Planung zwei unterschiedliche Verpressfestigkeiten zum Einsatz.

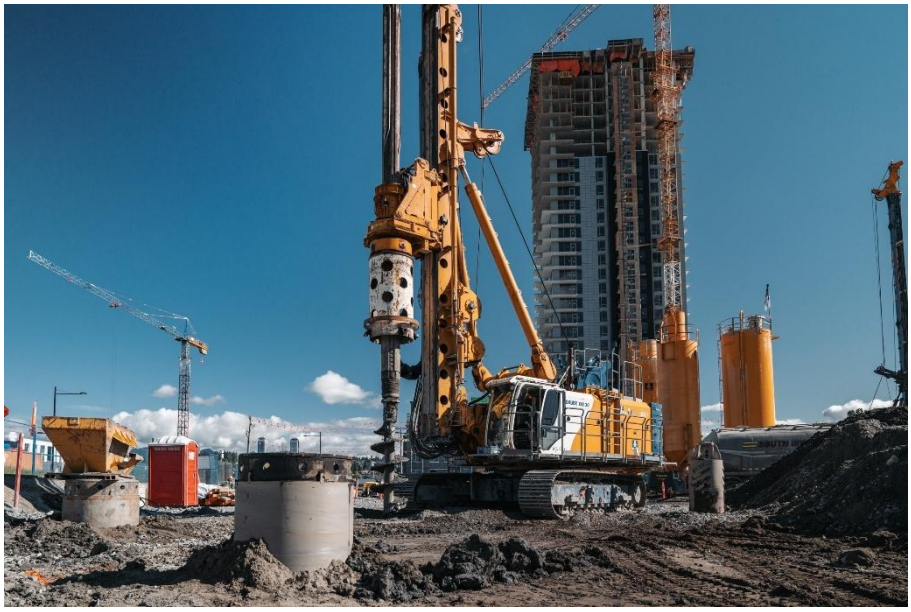
Insgesamt stellte BAUER rund 320 laufende Meter CSM-Wand mit einer Fläche von 12.291 m² her. Das CSM-Verfahren verlangte ein präzises Zusammenspiel von Gerätetechnik, Mischprozess und Materialversorgung. Wegen der wechselnden Bodenverhältnisse kam es darauf an, die Ausführung konsequent an den tatsächlichen Bedingungen auszurichten. Eine Aufbereitungsanlage trennte das anfallende Material und bereitete die Bentonitsuspension für die weitere Verwendung auf.

Aus Herausforderungen wird Leistung
Anfängliche Verzögerungen durch die Gerätetechnik und die anspruchsvollen Baugrundverhältnisse stellten das Team vor Herausforderungen. Zwischen Mai und August 2026 stellte BAUER Foundations Canada alle 132 CSM-Lamellen her und installierte 191 Stahlträger in der Wand. Damit schloss das Team die Arbeiten an der CSM-Wand erfolgreich ab. Der Auftragswert beläuft sich auf 7,4 Mio. kanadische Dollar.

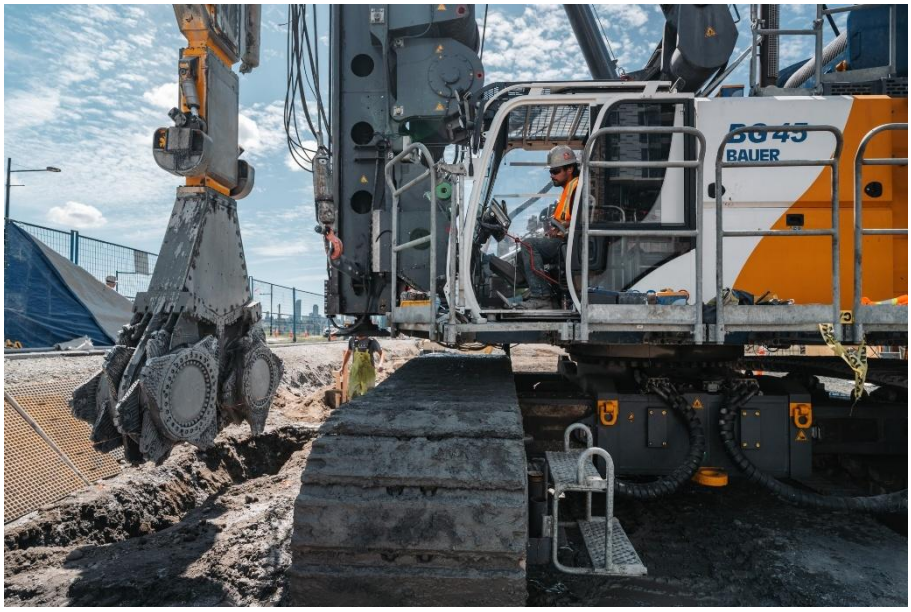
Der Gesamtauftrag von BAUER Foundations Canada umfasst darüber hinaus 185 Gründungspfähle als Schneckenortbetonpfähle mit einem Durchmesser von 610 mm und einer Tiefe von bis zu 28,5 m. Sie dienen der Gründung des Gebäudekerns und sollen planmäßig ab Dezember 2026 hergestellt werden. Damit geht das Projekt nach der Fertigstellung der CSM-Wand mit den Gründungsarbeiten in die nächste Phase.

Die Zukunft braucht einen tragfähigen Untergrund
Fraser Mills steht für den Wandel. Aus einem Industrieareal, das über Jahrzehnte von der Holzverarbeitung geprägt war, entsteht ein neues Stadtquartier, in dessen Architektur die Geschichte des Ortes sichtbar bleibt. BAUER Foundations Canada zeigt mit seiner Leistung bei diesem Projekt, worauf es im Spezialtiefbau ankommt: den Baugrund zu verstehen, technische Verfahren präzise einzusetzen und auch unter schwierigen Bedingungen verlässliche Ergebnisse zu liefern. Bevor auf einem historischen Industrieareal ein neues Quartier wachsen kann, muss zuerst das Fundament für seine Zukunft geschaffen werden.

Bilder: pressebilder-press-images-deepest-csm-wall-canada-bauer-spezialtiefbau…



(1) Vorbohrungsarbeiten für die Herstellung von mehr als 12,000 m² CSM-Wand



(2) Herzstück des Auftrags war die Herstellung der bislang tiefsten CSM-Wand in Kanada.



(3) Während der Vorbohrungen stieß das BAUER-Team auf Findlinge, Bauschutt und rund 65 alte Holzpfähle.



(4) Zum Projekt gehört ein Wohnturm mit 306 Wohnungen auf 32 Etagen.

Alle Bilder: © BAUER Gruppe

Über die BAUER Spezialtiefbau Gruppe

Die BAUER Spezialtiefbau GmbH, das Stammunternehmen der BAUER Gruppe, hat die Entwicklung des Spezialtiefbaus maßgeblich geprägt. Sie führt weltweit alle gängigen Verfahren des Grundbaus aus, vor allem für Baugruben, Gründungen, Dichtwände und Baugrundverbesserung. Dabei arbeitet die BAUER Spezialtiefbau GmbH intensiv mit ihren Tochterfirmen und Niederlassungen auf der ganzen Welt zusammen. Regionale Netzwerke rund um den Globus ermöglichen es, Maschinen, Mannschaften und Know-how schnell und flexibel einzusetzen. BAUER Spezialtiefbau bietet seinen Kunden von der Planung bis zur Ausführung individuelle, kreative und wirtschaftliche Spezialtiefbaulösungen für anspruchsvolle Bauprojekte. Mehr unter https://geotechnical-solutions.bauer.de/de.

Über BAUER

Die BAUER Gruppe ist ein führender Anbieter von Maschinen, Produkten und Leistungen für Boden und Grundwasser. Die Gruppe verfügt über ein weltweites Netzwerk auf allen Kontinenten. Die Geschäftstätigkeit gliedert sich in drei zukunftsorientierte Segmente: Spezialtiefbau, Maschinen und Resources. Durch das enge Zusammenspiel dieser drei Segmente vereint BAUER umfassende Expertise, technologische Kompetenz und langjährige Erfahrung. Damit positioniert sich das Unternehmen als innovativer und hoch spezialisierter Anbieter von Produkten und Serviceleistungen für anspruchsvolle Spezialtiefbauarbeiten und angrenzende Märkte. BAUER leistet einen Beitrag zur Bewältigung globaler Herausforderungen wie der Urbanisierung, dem wachsenden Infrastrukturbedarf sowie dem verantwortungsvollen Umgang mit Umwelt und Wasser. Die BAUER Gruppe, gegründet 1790, mit Sitz im oberbayerischen Schrobenhausen verzeichnete im Jahr 2025 mit etwa 10.500 Mitarbeitern weltweit eine Gesamtkonzernleistung von 1,7 Mrd. EUR. Weitere Informationen finden Sie unter https://www.bauer.de/de. Folgen Sie uns auf Facebook, LinkedIn, Instagram und YouTube!